

Tearlach Resources: Lithium-Ergebnisse im Rahmen des Gabriel-Projekts höher als bei den ursprünglichen Untersuchungen

09.06.2023 | [DGAP](#)

VANCOUVER, 8. Juni 2023 - [Tearlach Resources Ltd.](#) (TSXV: TEA) (OTC: TELHF) (FRANKFURT: V44) ("Tearlach" oder das "Unternehmen") berichtet über die Ergebnisse erneuter Untersuchungen für sechs (6) im Rotationsverfahren durchgeführte TN22-Bohrlöcher (010-015), die von Blackrock Silver (BRS) 2022 beim Gabriel-Projekt in Tonopah (Nevada) gebohrt wurden. Die Ergebnisse dieser erneuten Untersuchungen bestätigen die bei den von BRS gebohrten Löchern festgestellte Lithiummineralisierung, wobei die Ergebnisse der erneuten Untersuchungen um 14-33 % höher als bei den ursprünglichen Untersuchungen liegen und einzelne Werte von bis zu 1.660 ppm Lithium erreicht werden.

Highlights der erneuten Untersuchungen der TN22-Bohrlöcher:

- Ein Lithium-Bohrabschnitt mit einem Intervall von mindestens 15 Fuß (4,6 m) bei einem Cut-Off-Wert von 400 ppm wurde bei fünf (5) der sechs (6) TN22-Bohrlöcher, über die hier berichtet wird, durchteuft;
- der längste Bohrabschnitt mit einer Lithiummineralisierung für die sechs (6) Löcher liegt bei 130 Fuß (39,6 m): Loch TN22-011;
- der höchste Gehalt eines Primärabschnitts beträgt 836 ppm Li auf 70 Fuß (21,3 m): Loch - TN22-012;
- der höchste durchschnittlich festgestellte Gehalt für einen "umschlossenen Bohrungsabschnitt" beträgt 984 ppm Li auf 40 Fuß (12,2m), einschließlich eines Einzelwerts von 1.660 ppm: Bohrloch TN22-012;
- der höchste Wert für diese sechs (6) Bohrlöcher liegt bei 1.600 ppm Lithium: TN-012;
- die Werte für die erneuten Untersuchungen der Primärabschnitte liegen um 14 - 33 % höher als die entsprechenden Werte bei den ursprünglichen TN22-Bohrlöchern;
- der Umfang der durch Bohrungen von Tearlach bestätigten Mineralisierung wird nach Südwesten erweitert.

"Das Programm zur erneuten Untersuchung der TN22-Bohrlöcher liefert wertvolle Daten für die Datenbank über die Bohrungen der Phase 1 beim Gabriel-Projekt und bestätigen durchgängig höhere Werte bei den Untersuchungen im Vergleich mit den ursprünglichen Bohrungen. Diese erneuten Untersuchungen führen zu einer erheblichen Erhöhung der Datendichte in spezifischen Bereichen der Gabriel-Liegenschaft und erweitern die Zone der bestätigten Mineralisierung nach Südwesten", erklärte Director David C. Flint.

Technische Informationen:

Die nachstehende Tabelle stellt eine Zusammenfassung der Ergebnisse der erneuten TN22-Untersuchungen für die Bohrlöcher TN-010 bis -015 dar. BRS führte im Oktober 2022 ebenfalls ein begrenztes Programm zur erneuten Untersuchung der Proben (49 Bohrproben) durch. Die ursprünglichen Proben wurden auch im ALS Laboratory Reno (Nevada) gemäß denselben analytischen Verfahren wie beim aktuellen TEA-Re-Assay-Programm erneut untersucht. Die Ergebnisse des Programms zur erneuten Untersuchung der BRS-Proben lagen im Durchschnitt um 31 % höher als bei den ursprünglichen Untersuchungen. Diese Daten der erneuten Untersuchung der BRS-Proben wurden für diesen Bericht entsprechend mit den Untersuchungsdaten des TEA-Re-Assay-Programms kombiniert. Alle Bohrabschnitte der erneuten Untersuchungen weisen einen höheren Gehalt (14-33 %) als die entsprechenden ursprünglichen Ergebnisse der Bohrabschnitte auf.

- BRS bohrte TN22-010 an einem Standort, der südwestlich des Gabriel-Bohrmusters liegt. Das Loch wurde in einem westlichen Azimut mit einer Neigung von -75 Grad bis auf eine Tiefe von 2.500 Fuß (762 m - siehe nachstehende Tabelle) gebohrt. Die Daten der erneuten Untersuchung deuten auf eine/n mäßige/n Dicke und Lithiummineralisierungsgehalt hin.

- TN22-011 & TN22-012 wurden vom selben Bohrstandort aus wie GAB-006 (ein vertikales Bohrloch)

gebohrt. Bohrloch 011 wurde in nördlicher Richtung mit einer Neigung von -50 Grad bis auf eine Tiefe von 505 Fuß (154 m) gebohrt. Die Daten der erneuten Untersuchung zeigen, dass das Bohrloch zwei (2) Lithiumzonen durchteufte, wobei der tiefer gelegene Bohrabschnitt eine größere Länge und einen höheren Gehalt aufwies. Bohrloch 012 wurde in südlicher Richtung mit einer Neigung von -50 Grad gebohrt. Die Daten der erneuten Untersuchung zeigen, dass dieses Bohrloch ebenfalls zwei (2) Lithiumzonen durchteufte, wobei der tiefer gelegene Bohrabschnitt eine größere Länge und einen höheren Gehalt aufwies. Die Ergebnisse dieser beiden Bohrlöcher lassen sich gut mit den Ergebnissen von GAB-006 vergleichen: Primärabschnitt von 77,9 Fuß (23,7 m) mit 707 ppm Li.

- TN22-013 wurde vom selben Bohrstandort aus wie GAB-004 (ein vertikales Bohrloch) gebohrt. Das Bohrloch wurde in nördlicher Richtung mit einer Neigung von -50 Grad gebohrt. Die Daten der erneuten Untersuchung zeigen, dass das Bohrloch eine Lithiummineralisierung von 55 Fuß mit einem durchschnittlichen Gehalt von 559 ppm (höchster Einzelwert bei 1.100 ppm) durchteufte. Die TN22-013-Ergebnisse lassen sich recht gut mit den Ergebnissen von GAB-004 vergleichen: Primärabschnitt von 27,1 Fuß (8,3m) mit 703 ppm Li.

- TN22-014 wurde vom selben Bohrstandort aus wie GAB-005 gebohrt. Das Bohrloch wurde in nördlicher Richtung mit einer Neigung von -50 Grad gebohrt. Die Daten der erneuten Untersuchung zeigen, dass das Bohrloch zwei (2) schmale Lithiummineralisierungszonen durchteufte.

- BRS bohrte TN22-015 (im südlichen Teil der Liegenschaft) zwischen TN22-010 und -013. Das Loch wurde in nördlicher Richtung mit einer Neigung von -50 Grad gebohrt. Die Daten der erneuten Untersuchung zeigen, dass das Bohrloch kein Intervall von mind. 15 Fuß einer Lithiummineralisierung mit einem Cut-Off-Wert von 400 ppm durchteufte.

Die Untersuchungen für weitere sechs (6) Bohrlöcher, einschließlich TN22-002, das direkt südlich von der Grenze der Gabriel-Liegenschaft auf Land liegt, das weiterhin unter Kontrolle von BRS bleibt, stehen noch aus. Auch wenn die Bohrung nicht auf der Gabriel-Liegenschaft erfolgte, werden diese Re-Assay-Daten verwendet, um die Blockgehalte im Gabriel-Modell in einem Bereich, in dem es keine GAB-Bohrungen gibt, zu kalkulieren.

Anmerkungen 1) Mindestens 15 Fuß bei einem Cut-Off-Wert von 400 ppm für Bohrungsabschnitte

Lagekarte der GAB-Bohrlöcher und der für erneute Untersuchungen vorgeschlagenen BRS-TN-22-Bohrlöcher

Qualifizierte Person:

David Flint, CPG beim AIPG (American Institute of Professional Geologists), Direktor von Tearlach Resources Ltd. und Präsident des Tochterunternehmens Pan Am Lithium (Nevada) Corp., und eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards für die Offenlegung von Mineralprojekten -, hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über Tearlach:

Tearlach, ein Mitglied der TSX Venture 50-Rangliste, ist ein kanadisches Explorationsunternehmen, das sich mit dem Erwerb, der Exploration und der Erschließung von Lithiumprojekten beschäftigt. Tearlach konzentriert sich darauf, sein Leuchtturmprojekt auf der Gabriel-Liegenschaft in Tonopah (Nevada) voranzutreiben, das an die TLC-Lagerstätte von American Lithium angrenzt, und hat 11 Bohrlöcher auf dieser Liegenschaft durchgeführt. Tearlach verfügt über drei Lithiumliegenschaften in Ontario: Final Frontier, Georgina Stairs und New Frontier. Final Frontier grenzt an das PAK-Lithiumvorkommen von Frontier Lithium nördlich von Red Lake. Georgina Stairs liegt nordöstlich des Georgia Lake-Vorkommens von Rock Tech Lithium in der Nähe von Beardmore. Tearlach besitzt außerdem zwei Lithiumprojekte in Quebec: das Rose-Fliszar-Muscovite-Projekt in der Region James Bay sowie das Shelby-Projekt, das an das Corvette Lithiumprojekt von Patriot Battery Metals sowie an das Cancet- und das Adina-Lithiumprojekt von Winsome Resources angrenzt. Tearlach besitzt außerdem die Savant-Liegenschaft, ein Grundstück mit Gold-, Silber- und Kupfervorkommen im Explorationsstadium in Nordwest-Ontario. Das Hauptziel von Tearlach ist es, sich als führendes Lithiumexplorations- und -erschließungsunternehmen in Nordamerika zu positionieren. Um weitere Informationen über das Unternehmen zu erhalten, kontaktieren Sie uns unter info@tearlach.ca oder besuchen Sie unsere Website unter www.tearlach.ca für aktuelle Informationen zu den Projekten und zugehörige Hintergrundinformationen.

IM NAMEN DES VORSTANDS TEARLACH RESOURCES LIMITED

Charles Ross
Chief Executive Officer

[Tearlach Resources Ltd.](#)
Suite 610 - 700 W. Pender Street
Vancouver, BC, Kanada V6C 1G8
Tel.: 604-688-5007

Folgen Sie uns auf Facebook, Twitter und LinkedIn.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet) im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Aussagen und Informationen, die keine historischen Tatsachen darstellen, stellen zukunftsgerichtete Aussagen dar. Zukunftsgerichtete Aussagen werden im Allgemeinen, jedoch nicht immer, durch Begriffe gekennzeichnet wie: "erwartet", "antizipiert", "glaubt", "beabsichtigt", "schätzt", "potenziell", "möglich" und ähnliche Ausdrücke oder Erklärungen, dass Ereignisse, Bedingungen oder Ergebnisse eintreten oder erreicht "werden", "können" oder "sollten". Zukunftsgerichtete Aussagen und Annahmen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Unwägbarkeiten und andere Faktoren, die außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung enthalten Erklärungen über Annahmen, Pläne, Erwartungen oder Absichten des Unternehmens. Die Exploration von Mineralien ist hochspekulativ und wird durch verschiedene signifikante Risiken gekennzeichnet, die selbst durch eine Kombination von sorgfältiger Bewertung, Erfahrung und Know-how nicht eliminiert werden können. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung werden gemäß dem aktuellen Stand zum Datum der Veröffentlichung vorgenommen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die bei der Erstellung dieser Pressemitteilung verwendeten Aussagen und Faktoren auf angemessenen Annahmen beruhen, sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, ist das Unternehmen nicht verpflichtet, die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zu aktualisieren oder auf andere Weise zu ändern, sei es als Ergebnis von neuen Informationen oder künftigen Ereignissen oder aufgrund anderer Faktoren.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/86444--Tearlach-Resources--Lithium-Ergebnisse-im-Rahmen-des-Gabriel-Projekts-hoher-als-bei-den-urspruenglichen-Un>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).